

Marketingmaterial - Einführung von "Swing Pricing"

Einführung von "Swing Pricing" für Luxemburg domizilierte DWS SICAVs

Die DWS wird ein so genanntes „Partielles Swing Pricing“ als Anti-Verwässerungs-Verfahren einführen, um bestehende und langfristige Anteilsinhaber vor erheblichen Rücknahmeaktivitäten anderer Anleger im gleichen Fonds zu schützen. Swing Pricing ermöglicht die Weitergabe der Handelskosten, die sich in einem volatilen Marktumfeld und / oder bei geringen Marktliquidität erhöhen können.

Was bedeutet Swing Pricing?

Swing Pricing ist eine Methode zur Zuordnung der Handelskosten nach dem Verursacherprinzip. Der Nettoinventarwert des Fonds wird um einen vorbestimmten „Swing Faktor“ für signifikante Nettozuflüsse nach oben oder für signifikante Nettoabflüsse nach unten angepasst („geschwungen“).

Infolgedessen tragen die zeichnenden oder zurückgebenden Anteilinhaber die Handelskosten bei signifikantem Handelsvolumen, nicht dagegen die im Fonds verbleibenden Investoren.

Die DWS wendet Swing Pricing nur bei erheblichen Rücknahmen an.

Der geschwungene Nettoinventarwert (NAV) wird auf der Website der DWS veröffentlicht und ist Grundlage für die Berechnung der Wertentwicklung und Volatilitäts-Kennzahlen.

Falls für den vom Swing Pricing betroffenen Fonds eine Performancegebühr erhoben wird, basiert die Berechnung auf dem ursprünglichen nicht-geschwungenen Nettoinventarwert.

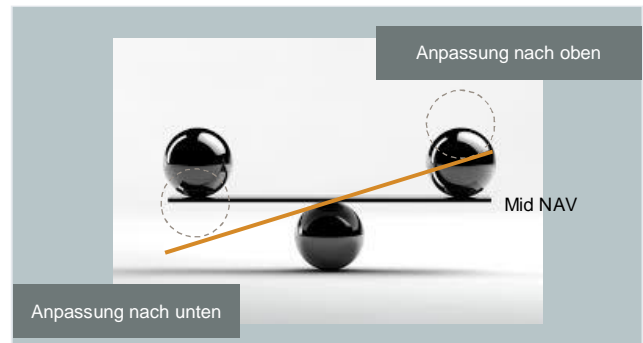
Wie funktioniert der Swing Pricing-Mechanismus?

Swing Pricing wird angewendet, sobald ein bestimmter Schwellenwert überschritten wird. Im Allgemeinen kann eine Anpassung des NAV, der auf mittleren Preisen basiert, nach oben oder nach unten erfolgen:

Fall 1: Nettomittel-Zuflüsse > Schwellenwert ⇒ Der Preis wird nach **oben** angepasst

Fall 2: Nettomittel-Abflüsse > Schwellenwert ⇒ Der Preis wird nach **unten** angepasst

Swing Pricing-Mechanismus



Die DWS wird Schwellenwerte für die Anwendung des Swing Pricing-Mechanismus festlegen, die unter anderem auf den aktuellen Marktbedingungen, der Marktliquidität und den geschätzten Verwässerungskosten basieren. Bei Erreichung dieser Schwellenwerte wird die Anpassung automatisch ausgelöst. Der angepasste Nettoinventarwert wird zu gleichen Teilen auf alle Rücknahmen dieses Handelstages angewendet.

Die Swing Faktoren werden auf Basis der Anlagestrategie und der jeweiligen Liquidität in der Anlageklasse ermittelt. Die berücksichtigten Kosten umfassen hauptsächlich Transaktionsgebühren und Liquiditätskosten (Geld-Brief-Spanne).

Marketingmaterial - Einführung von "Swing Pricing"

Einführung von "Swing Pricing" für Luxemburg domizilierte DWS SICAVs

Die Swing-Pricing-Anpassung wird 2% des ursprünglichen Nettoinventarwerts nicht übersteigen. Die Nettoinventarwertanpassung kann bei der DWS erfragt werden. Da der Mechanismus nur angewendet werden soll, wenn bedeutende Abflüsse erwartet werden und er bei gewöhnlichen Handelsvolumina nicht zum Tragen kommt, ist davon auszugehen, dass die Nettoinventarwertanpassung nur gelegentlich durchgeführt wird..

Wie werden die Swingfaktoren überwacht?

Die DWS hat ein Swing Pricing-Komitee gegründet, das die Anwendbarkeit der Swing Pricing-Faktoren gemäß den aktuellen Marktbedingungen überwacht und überprüft.

Das Komitee tritt vierteljährlich und bei außergewöhnlichen Marktbewegungen häufiger oder ad hoc zusammen.

Vorteile des Swing Pricings

Swing Pricing wirkt der verringerten Liquidität im Markt entgegen, die einerseits durch eine verstärkte Regulierung und andererseits durch ein extremes Marktumfeld verursacht wird oder werden kann.

Insbesondere in extremen Marktsituationen kann man häufig eine verstärkte Mittelbewegung feststellen. Die durch signifikante Anteilsrückgaben ausgelösten Handelskosten würden ohne den Swing Pricing-Mechanismus von den verbleibenden Anlegern getragen.

Die Rendite des Fonds bleibt erhalten und die Mittelbewegungen haben keinen Einfluss auf die Wertentwicklung.

Zusätzliche Hinweise

Es ist zu beachten, dass die Anpassung des Nettoinventarwerts den Synthetischen Risiko- und

Ertragsindikator (SRRI) und den Gesamt-Risikoindikator (SRI) erhöhen kann. Dies bedeutet jedoch nicht, dass das Portfoliorisiko durch den Mechanismus angehoben wird.

Darüber hinaus hat die Einführung des Swing Pricing-Mechanismus keinen Einfluss auf den Wertpapierauswahlprozess. Zudem wird die DWS nicht von ihrer Best-Execution-, Liquidationsmanagement- und Fondsbewertungspraxis abweichen.

Transaktionskosten, welche auf der DWS Webseite gezeigt werden, spiegeln sämtliche Transaktionskosten wider, die im Fonds entstanden sind. Obwohl der aus dem Fonds austretende Anleger im Falle einer Rücknahme, die eine NAV-Anpassung verursacht, die Handelskosten trägt, werden diese Kosten in die Transaktionskosten-Berechnung und deren Ausweis mit einbezogen.

Wichtige Hinweise

DWS ist der Markenname unter dem die DWS Group GmbH & Co. KGaA und ihre Tochtergesellschaften ihre Geschäfte betreiben. Die jeweils verantwortlichen rechtlichen Einheiten, die Kunden Produkte oder Dienstleistungen der DWS anbieten, werden in den entsprechenden Verträgen, Verkaufsunterlagen oder sonstigen Produktinformationen benannt.

Die in diesem Dokument enthaltenen Angaben stellen keine Anlageberatung dar.

Alle Meinungsäußerungen geben die aktuelle Einschätzung von DWS International GmbH wieder, die sich ohne vorherige Ankündigung ändern kann.

Prognosen sind kein verlässlicher Indikator für die zukünftige Wertentwicklung. Prognosen basieren auf Annahmen, Schätzungen, Ansichten und hypothetischen Modellen oder Analysen, die sich als nicht zutreffend oder nicht korrekt herausstellen können.

Die in diesem Dokument enthaltenen Informationen genügen nicht allen gesetzlichen Anforderungen zur Gewährleistung der Unvoreingenommenheit von Anlageempfehlungen und Anlagestrategieempfehlungen und unterliegt keinem Verbot des Handels vor der Veröffentlichung solcher Empfehlungen. Die Vervielfältigung, Veröffentlichung sowie die Weitergabe des Inhalts in jedweder Form ist nicht gestattet.

Das Dokument und die in ihm enthaltenen Informationen dürfen nur in solchen Staaten verbreitet oder veröffentlicht werden, in denen dies nach den jeweils anwendbaren Rechtsvorschriften zulässig ist. Der direkte oder indirekte Vertrieb dieses Dokuments in den USA sowie dessen Übermittlung an oder für Rechnung von US-Personen oder an in den USA ansässige Personen sind untersagt.

DWS International GmbH 2018. Stand: 26.10.2018